

1. 9. 39  
Europäer erinnern sich  
an den Zweiten Weltkrieg

Im Auftrag des  
Schweizerischen Landesmuseums  
herausgegeben von

Walter Leimgruber

CHRONOS

# Inhalt

ANDRES FURGER Geschichte gemeinsam erarbeiten	7
WALTER LEIMGRUBER Die Gegenwärtigkeit des Vergangenen. Einleitung	9
FALK PINGEL «Wir haben nichts zu verlieren, nur zu gewinnen.» Zur Kriegs- vorbereitung in der Propaganda und zur Kriegsrüstung in der Wirtschaft	27
WOLFRAM DUFNER Frühe Wegweisungen. Chronik einer alemannischen Jugend	59
CHRISTOPH GROSZER Als Hitlerjunge in Berlin	79
MORDECHAI PIRON Den Glauben an die Menschen vernichtet. Eine jüdische Jugend in Wien	93
MARIO ERDHEIM: Kultur der Erinnerung – Kultur des Vergessens Über den Umgang mit Erinnern und Vergessen von Geschichte	109
WALTHER HOFER 1939–1989; 50 Jahre Hitler-Stalin-Pakt	127
WLADYSLAW BARTOSZEWSKI Der 1. September 1939 und seine Folgen für Polen	151
MICHAIL SEMIRJAGA Der Grosse Vaterländische Krieg im Bewusstsein des Sowjetvolkes in der Zeit von Perestrojka und Glasnost	171

URS SCHWARZ	
Als Schweizer Journalist in Berlin und an der Ostfront	187
LADISLAV LIPSCHER	
Die Verfolgung der Juden im slowakischen Staat 1939–1945	199
MAGDALENA LIPSCHER	
Jüdisches Schicksal in der Slowakei	217
RENÉ GIRAULT	
Frankreich und die Anfänge des Zweiten Weltkrieges	227
JOHN A. S. GRENVILLE	
Der Ausbruch des Zweiten Weltkrieges aus britischer Sicht	245
Die Schweiz und die Erinnerungen an den Zweiten Weltkrieg, <i>Podiumsdiskussion</i> unter der Leitung von OSKAR RECK, mit ANNE-MARIE BLANC, WILLI GAUTSCHI, MARKUS HEINIGER und HANS RUDOLF KURZ	261
Die Autorinnen und Autoren	283